

# „Doktor um die Ecke“ schnell im Netz finden

Manchmal findet sich im Ort nicht der passende Arzt. Oder wir brauchen eine allgemeine Auskunft zu einem Medizinthema. Wohl dem, der über einen Internet-Zugang verfügt. Der kann sich dann rasch die ersten Antworten auf seine Fragen holen:

Die Arztauskunft im Internet baut aus. Mit neuem Design, vielen zusätzlichen Informationen und noch mehr Service für Patienten präsentiert sich das werbefreie Health-Portal der Stiftung Ge-

sundheit im Internet unter [www.arzt-auskunft.de](http://www.arzt-auskunft.de). Zu den neuen Inhalten zählen unter anderem mehr als 30 Diskussionsforen zu den verschiedensten Gesundheitsthemen von Akupunktur bis Zahnmedizin. Die Foren werden von Ärzten moderiert, damit sich die Besucher darauf verlassen können, dass die Diskussionsbeiträge sachlich richtig und fachlich fundiert sind.

Ebenfalls frei zugänglich sind umfangreiche Lexika,

in denen sich Patienten über häufige Krankheiten und Untersuchungen informieren können, sowie ein „Sprungbrett“ mit zahlreichen Internet-Links zum Thema Gesundheit. Und in der Rubrik „Info-Material“ nennt die Stiftung Gesundheit mehr als 1 000 Bestell-Adressen für kostenloses Informationsmaterial zu den unterschiedlichen Themen aus den Bereichen Medizin und Gesundheit.

Zentrales Element der

Arzt-Auskunft ist die Datenbank mit den Adressen von etwa 160 000 Ärzten, Zahnärzten und Kliniken zu mehr als 1 000 verzeichneten Therapieschwerpunkten. Diese Arzt-Datenbank bieten auch die Kooperationspartner der Arzt-Auskunft dar. Dazu zählen unter anderem Focus.de, Netdoktor.de, Brigitte.de, Medical-Tribune.de, Surfmed.de, medizin-forum.de und Yellowmap.de.